



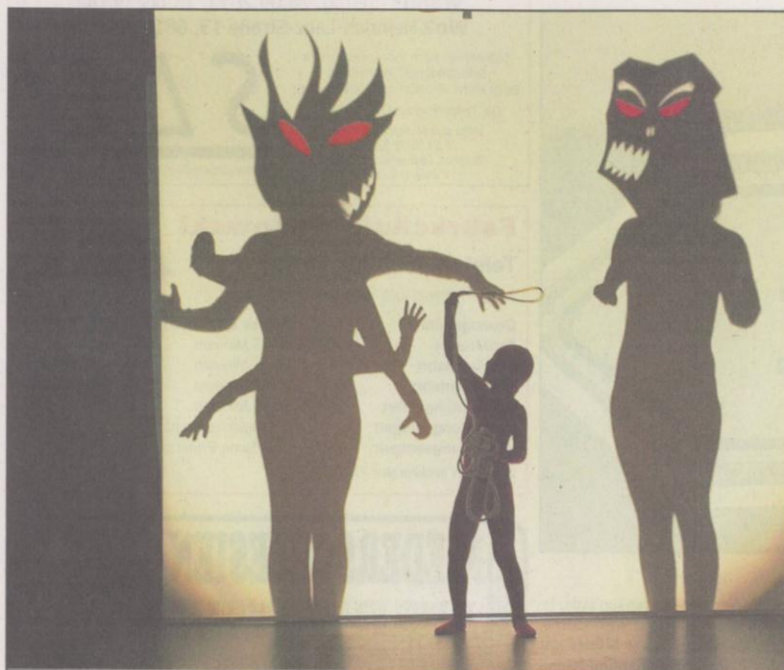
RING Halle Ludwigshafen

PRESSESPIEGEL

**RINGplus Projekt „Siegfried!... ohne Worte“
Das „Wochenblatt“, 19.09.2012**

Spektakuläre Kurzfassung

IM PFALZBAU: „Siegfried! ...ohne Worte“ am 23. September



„Siegfried! ...ohne Worte“ gibt es als Kurzfassung von Wagners Oper im Theater im Pfalzbau zu sehen.

Im Rahmen des Projekts RING Halle Ludwigshafen wird am Sonntag, 23. September 2012 um 16 Uhr im Theater im Pfalzbau, knapp einen Monat vor der Premiere der Oper Siegfried in Ludwigshafen, Richard Wagners Werk in einer spektakulären Kurzfassung aufgeführt. Mit Siegfried! ...ohne Worte entsteht in einer Koproduktion der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz mit dem Junges-Spiel-Theater sowie mehreren Musikschulen der Region eine eigens arrangierte Kurzfassung der dritten Oper der Ring-Tetralogie. Es werden alle drei Akte mit der originalen Wagner-Musik aufgeführt, die aber auf 70 Minuten zusammengekurzt wurde. Ohne Gesang bringen elf Mitglieder des Junges-Spiel-Theaters mit einem Licht-

und Schattentheater unter Leitung von Éva Adorján die Handlung der Oper Siegfried für die ganze Familie auf die große Bühne. In Morphsuits erzählen sie das Leben des jungen Siegfried, der seine Feinde schlägt, gegen Drachen kämpft und schließlich die große Liebe findet. Eva Adorján: „Das Besondere an unserer Siegfried-Fassung ist die Dreidimensionalität. Die Jugendlichen spielen nicht nur hinter einer großen Leinwand wie beim traditionellen Schattentheater, sondern agieren vor, hinter und neben vielen verschiedenen Leinwänden, die auf unterschiedlichen Ebenen hängen. Durch unterschiedliche Beleuchtungen und mehrere Spielhandlungen, die nebeneinander stattfinden, können wir den Zuschauern eine durch-

gehende Geschichte mit spannenden und abwechslungsreichen Bildern zeigen.“

Den musikalischen Part übernehmen 43 Musikschüler zwischen 12 und 19 Jahren. Sie spielen in einem gemeinsamen Orchester mit Mitgliedern der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Dabei sitzen in den Streichern an einem Pult jeweils ein Profi und ein Jugendlicher, bei den Bläsern sind die Stimmen ebenso aufgeteilt, hier werden die Jugendlichen größtenteils sogar die schweren, von Wagner komponierten, Soli übernehmen. Dazu Dirigent Jesko Sirvend: „Genau diese Art der Zusammenarbeit von jungen Musikern und Profis ist es, die so wichtig ist, um Musik und Kunst am Leben zu er-

halten und brennen zu lassen. Zu zeigen was es heißt diesen Beruf auszuüben, welche Disziplin und harte Arbeit aber gleichzeitig welche endlose Belohnung in ihm stecken. Nicht weniger wichtig ist für mich aber auch, dass die Profis sich wieder daran erinnern, wie es Ihnen eigentlich in dem jeweiligen Alter ihrer jungen Kollegen damals so ging, sich zu erinnern welche Momente für sie ausschlaggebend waren in den Beruf zu gehen und ihr Leben der Musik zu verschreiben.“

Tickets: 7 Euro, ermäßigt 4 Euro, Familienpaket 15 Euro (1 Erwachsener+3 Kinder oder 2 Erwachsene+2 Kinder) an der Theaterkasse unter Tel: 0621-504 2558 oder per Mail an pfalzbau.theaterkasse@ludwigshafen.de

Realisiert werden kann das große Kooperationsprojekt durch die Bäckerei Görtz, die den Erlös aus dem Verkauf der RINGel-Backwaren im letzten Jahr für Siegfried! ...ohne Worte zur Verfügung stellt. Auch in diesem Jahr unterstützt die Bäckerei Görtz das RING-Projekt:

Mit den Siegfried-Wochen werden ab dem 17. September verschieden-belegte Siegfried-RINGel in allen Filialen verkauft. 10 Cent pro verkaufter RINGel werden wiederum für ein RING-Projekt gespendet. Bäcker Görtz: „Uns ist es wichtig, die Wahrnehmung des RING-Projekts in der Öffentlichkeit zu stärken und uns als Bäcker der Metropolregion für Kultur und Jugend hier vor Ort einzusetzen.“

Für Kinder bietet die Bäckerei Görtz in den Siegfried-Wochen Drachenbacken in der Erlebnisbackstube der neuen Filiale in Rheingönheim an. Außerdem rufen das Theater im Pfalzbau und die Bäckerei Görtz gemeinsam einen Drachennmalwettbewerb für Kinder aus. Der Gewinner wird am 27. Oktober 2012 im Theater im Pfalzbau von Hansgünther Heyme und Peter Görtz gekürt.

Weitere Informationen unter www.ring2013.de und www.facebook.com/ring2013